

EBNETER 8.5. – 21.6.26 KULTURSOMMER

www.ebnet-kultursommer.de

Lexware

Sparkasse



GANTER
Freiburger Braukultur

SCHLOSS
EBNET

PIQUIN
Klavier-Rettungen

Wir fördern die Kultur

**Sehen, was
wirklich zählt.**

QR-Code scannen, die
verborgene Botschaft im Bild
entdecken und mit etwas
Glück tolle Preise gewinnen.



200 JAHRE

Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau





Vorwort

Erster Vorsitzender des
Ebnet KulturSommer e.V.

Walter Hätti



Liebes Publikum,

nach dem Ebnet KulturSommer heißt vor dem Ebnet KulturSommer. Und hier kommt er: Der Ebnet KulturSommer 2026!

Prall gefüllt mit 32 Veranstaltungen für Jung und Alt! Von Pop und Rock über Jazz und Klezmer bis hin zu Experimentellem und Klassik, von der Lesung bis zum Theater, von der Diskussion bis zum Vortrag – da ist bestimmt etwas für Sie dabei. Und darüberhinaus sind wir immer auf der Suche nach etwas Neuem, um Sie zu überraschen und zu begeistern.

Seit über 20 Jahren gastiert der Ebnet KulturSommer im exklusiven Ambiente von Schloss Ebnet. Keine Selbstverständlichkeit, denn das Schloss wird vom Schlossherrn Nikolaus von Gayling-Westphal bewohnt! Dafür ein ganz großer Dank an ihn und seine Familie. Auch ein ganz großer Dank an die Sponsoren und Inserenten, die jedes Jahr unser Festival unterstützen.

Ein ganz besonderer Dank an unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die im Laufe der Jahre zu einem wunderbaren Team zusammengewachsen sind. Sie sind das Herz des Ebnet KulturSommer, denn ohne sie gäbe es ihn schlichtweg nicht.

Und nun zu Ihnen, zu unserem Publikum: Sie sind der Motor unseres Festivals. Denn ohne Sie würde ein Festival ja keinen Sinn ergeben. Darum freuen wir uns, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen, die Ihnen in diesen oftmals ungemütlichen und unberechenbaren Zeiten ein paar Stunden gute Unterhaltung und schöne Momente zaubern. Bleiben Sie uns gewogen!

Mit herzlichen Grüßen

Walter Hätti

Ihr Walter Hätti



Vorwort

Schlossherrin

Juliane van Manen



Liebes Publikum,

Schloss Ebnet heißt Sie als Gastgeber zum Ebnet KulturSommer 2026 herzlich willkommen. Es ist mir eine große Freude, unser Schlossgelände für dieses besondere Festival zur Verfügung zu stellen.

Seit über 200 Jahren ist Schloss Ebnet in Familienbesitz. Seit sieben Jahren trage ich die Verantwortung und führe die Tradition fort, das Gelände für die Öffentlichkeit zu öffnen. Gastgeber und Veranstalter eint ein gemeinsames Ziel: Menschen für diesen besonderen Ort zu begeistern und ihnen unvergessliche Stunden zu schenken.

Der Ebnet KulturSommer zählt – neben dem Christkindlesmarkt – zu den besonders beliebten Veranstaltungen auf unserem Schlossgelände. Freuen Sie sich auf ein vielseitiges Programm: von einer Klaviermatinée über Pop-Coverbands, Chanson-Abende und Jazz bis hin zu Lesungen und Kindermärchen – für jede Generation ist etwas dabei. Dieses Festival ist Ausdruck von großem Engagement und gemeinschaftlichem Einsatz.

Mein herzlicher Dank gilt allen Organisatorinnen und Organisatoren sowie den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Ein besonderer Dank geht an meine Schwester Caroline von Gayling für ihr Engagement in der klassischen Konzertreihe. Mögen die Künstlerinnen und Künstler ebenso wie Sie, liebe Besucher, diesen fast magischen Ort genießen. Sie machen den Ebnet KulturSommer lebendig.

Ich wünsche Ihnen wunderbare Stunden auf Schloss Ebnet, allen Beteiligten gutes Gelingen und den Künstlerinnen und Künstlern ein begeistertes Publikum.

Mit herzlichen Grüßen

Juliane van Manen

Ihre Juliane van Manen



Grußwort

Kulturbürgermeister *Roland Meder*



Liebes Publikum,

nach dem Jubiläum im letzten Jahr findet der Ebnetor Kultursommer nun bereits zum 21. Mal statt. Für mich ist es eine Premiere: Ich darf Sie in diesem Jahr zum ersten Mal als Kulturbürgermeister ganz herzlich begrüßen und einladen, dieses kleine, aber besondere Festival einmal zu besuchen. Es sei denn, Sie gehören schon zum stetig wachsenden Publikumsstamm, der Jahr für Jahr in den frühen Sommermonaten nach Ebnet fährt, um das wunderschöne Ambiente von Schloss, Kulturscheune und frisch saniertem Gartensaal zu genießen. Es ist diese Kulisse, die dem Festival seine besondere Ausstrahlung verleiht.

Vom 8. Mai bis zum 21. Juni erwartet Sie ein ebenso vielfältiges wie inspirierendes Programm mit insgesamt 33 Veranstaltungen. Die inhaltlich-künstlerische Bandbreite ist auch in diesem Jahr wieder eindrucksvoll. Von Jazz über Lesungen bis hin zu einem Vortrag über Hannah Arendt, von Klezmer bis zu zahlreichen klassischen Konzerten. Schwerpunkt sind hier die Nachwuchskonzerte junger Pianisten. Erstmals wird es in diesem Jahr auch Veranstaltungen geben, die sich an Hörende und Gehörlose gleichermaßen richten – ein wichtiger Schritt hin zu mehr kultureller Teilhabe. Mein herzlicher Dank gilt allen, die dieses Projekt über die Jahre hinweg getragen und geprägt haben: dem Vorstand und der wachsenden Zahl an Vereinsmitgliedern, die mit Energie, Begeisterung und ehrenamtlichem Engagement das Festival alljährlich auf die Beine stellen.

Ich wünsche allen Beteiligten, allen Künstlerinnen und Künstlern und vor allem Ihnen, liebes Publikum, inspirierende Wochen voller Musik, Literatur, Begegnungen und unvergesslicher Momente.

Herzlichst

Roland Meder
Kulturbürgermeister



Grußwort

Ebnetor Ortsvorsteherin *Gabi Hoferichter*



Liebe Gäste und Freunde des Ebnetor Kultursommers,

der Ebnetor Kultursommer geht in die nächste Runde. Diesmal beginnt er bereits am 8. Mai. Mit 33 Veranstaltungen können Sie sich wieder auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Es reicht von Jazz, über Lesungen, ein Vortrag über Hanna Arendt, Klezmer und Klassik.

Veranstaltungen für Hörende und Gehörlose werden ganz neu im Programm angeboten. Dies zeigt, dass das Team des Kultursommers immer wieder neue Wege geht. Ebenso wird es Veranstaltungen zusammen mit dem SWR Experimentalstudio bis hin zu einem Scherenschnittfilm von 1926 mit Live-Vertonung und dem bewerteten Abschlusskonzert, am 21. Juni, der Musikvereine Ebnet und Kappel geben.

Das Besondere am Ebnetor Kultursommer ist das ehrenamtliche Engagement.

Seit nunmehr 21 Jahren treten bekannte und unbekannte Künstler*innen auf. Die Förderung junger Künstler*innen aus der Region war von Anfang an ein Schwerpunkt. Die besonderen Austragungsorte innerhalb des Schlosses bieten eine besondere Atmosphäre.

Ein großer Dank an die Schlossherrin Juliane von Manen, dem Vorstand und das Team des Ebnetor Kultursommers für ihr Engagement.

Ich wünsche allen ein gutes Gelingen, viele Zuschauerinnen und Zuschauer und freue mich bereits auf das vielseitige Programm.

Mit herzlichen Grüßen

Gabi Hoferichter
Ebnetor Ortsvorsteherin



Freitag | 19:30 Uhr
8.5. | Kulturscheune | 1

Nehemia Reinhardt Trio: Jazz der 30er Jahre Gypsy-Jazz



© Oliver Lucht

Das *Nehemia Reinhardt Trio* (ja, es ist ein Trio, auch wenn das Foto nur zwei der Musiker zeigt) widmet sich der zeitlosen Musik von *Django Reinhardt* und bringt den unverwechselbaren Klang des Gypsy-Jazz auf die Bühne. Selbst in den USA feierte Django Reinhardt mit seiner Musik große Erfolge und verfeinerte durch seine Spieltechnik den Sound des Jazz, der stark den europäischen Jazz beeinflussen sollte. Mit virtuosem Gitarrenspiel, rhythmischer Raffinesse und großer Spielfreude lassen die drei Musiker die Atmosphäre der Pariser Jazzclubs der 1930er Jahre lebendig werden.

Zwischen Tradition und eigener Interpretation entsteht ein mitreißendes Konzerterlebnis voller Energie, Eleganz und musikalischer Leidenschaft.

Eintritt: VVK 15/AK 19/erm. 12 €



Samstag | 19:30 Uhr
9.5. | Kulturscheune | 2

Wilde Wälder: G'schrei, G'joohmer und Blaare Musik auf Alemannisch



© Britt Schilling

Die *Wilden Wälder*: Das sind Ureinwohner des Schwarzwaldes; treten gewöhnlich als 4-er Gruppe auf. Erkennbar an ihrem teils mehrstimmigen Gesang (in der Fachliteratur auch als G'schrei, G'joohmer oder auch als Blaare bezeichnet). Ihre Sprache bedient sich aus dem Hoch- und Nieder-Alemannischen, in besonderen Fällen auch des Firschi- und Hinderschi-Alemannischen. Entgegen ihres Namens handelt es sich um meist umgängliche und handzahme Gesellen.

Die 4 wollen es noch einmal wissen. Ob die guten Vorsätze tatsächlich in ein neues Programm münden, wird sich zeigen. Doch eines ist gewiss: Mehrstimmig werden die Wilden Wälder singen, begleitet von Gitarren, Percussion, Glockenspiel und Melodika. Sie werden erzählen von Leben und Leid im Hochschwarzwald, von den Schrullen der eigentümlichen Bewohner*innen – und das mit viel Humor und Wahrheit. Wild waren sie noch nie, aber der Wald war schon immer.

Es spielen *Georg Stelz*, *Christoph Hog*, *Tobias Schwab* und *Karl Willmann*.

Eintritt: VVK 17/AK 21/erm. 12 €

Hegwein
BÄUME, GÄRTEN, LANDSCHAFT.

Profis für Bäume,
Gärten und Landschaft.

Dietenbacher Straße 31
79199 Kirchzarten
07661 - 91 88 06 80
www.hegwein-garten.de

Anzeige

Sonntag 10.5. | 11:00 Uhr
Kulturscheune | 3

Nachwuchskonzert:
*Charel Hoffmann
und Luis Thaler*
Klaviermatinée



Jochen SAHL

Sanitäre Installationen
Gas- Wasser- Blecharbeiten
Solar- und Heizungstechnik

Tel. 0761-678 48 • info@sanitaer-sahl.de • www.sanitaer-sahl.de

Praxis für Physiotherapie

**Ulrike Pallutt
und Susanne Lucht**

alle Kassen
Hirschenhofweg 4
79117 Freiburg-Ebnet
Tel. 07 61 / 6 12 93 14

SUSANNE LUCHT
PHYSIOTHERAPIE

**Gesundheit
ist wie Kultur:
Beides ist
immens wichtig.**

Dr. med. Rainer Dorff

Allgemeinmedizin, Naturheilkunde,
Akupunktur, Reisemedizin

Lehrarzt der
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Hirschenhofweg 3
79117 Freiburg
Telefon 07 61 . 6 34 84
www.dr-dorff.de



© Charel Hoffmann



© Lisa To

Unsere Nachwuchskonzerte mit jungen Pianistinnen und Pianisten erfreuen sich jedes Jahr großer Beliebtheit. An diesem Morgen sind *Charel Hoffmann* und *Luis Thaler* aus der Klavierklasse von *Prof. Tilman Krämer* zu Gast. Beide studieren im Studiengang Bachelor Music an der Hochschule für Musik Freiburg und haben sich durch herausragende Prüfungsleistungen im Klavierstudium ausgezeichnet. Darüber hinaus sind sie profilierte Kammermusiker. Auf dem Programm stehen Werke von *Johann Sebastian Bach*, *Ludwig van Beethoven*, *Frédéric Chopin* und *Sergej Rachmaninow* – ein facettenreicher Vormittag auf höchstem musikalischem Niveau.

Eintritt frei, Spendenhut



Montag | 19:30 Uhr
11.5. | Kulturscheune | 4

Sabine Eschbach: Seerauchen

Lesung

Mit Gebärdendolmetscher



© Dörflmann-Verlag

Unter der Herrschaft der Nationalsozialisten ist Anderssein gefährlich – lebensgefährlich. Und Josef ist anders. Geräusche und Stimmen füllen seinen Kopf mit Farben, kleinste Veränderungen in seinem Alltag verunsichern ihn; erst mit sieben Jahren spricht er sein erstes Wort. In einem Dorf am deutschen Bodenseeufer führen Josef und seine Mutter Martha ein karges Bauernleben am Rande der

Dorfgemeinschaft. Als Josef endlich zur Schule gehen darf, scheint sich sein sehnlichster Wunsch zu erfüllen: Dazugehören. Unter der fördernden Obhut des Lehrers entfaltet er seine besonderen Begabungen. Über die Jahre jedoch macht sich die NS-Diktatur auch in seinem entlegenen Dorf bemerkbar, und das Gift der Propaganda beginnt zu wirken. Der Hass auf Josef wächst, seine wenigen Vertrauten beginnen zu verschwinden, und Josef muss sich entscheiden.

Sabine Eschbach erzählt einfühlsam und poetisch von der Farbenpracht einer ganz besonderen Weltwahrnehmung, aber auch von der Gefahr des Andersseins.

Die Autorin *Sabine Eschbach* wuchs am Bodensee auf und lebt im Schwarzwald. Sie machte eine Ausbildung zur Pflegehelferin und studierte Biologie an der Universität Freiburg. Nach der Erziehung dreier Kinder wurde sie 2017 für den ersten Jahrgang der Montségur-Autoren-Akademie ausgewählt.

Ausgezeichnet mit dem Literaturstipendium des Landes Baden-Württemberg

Auf der Shortlist für den Anna-Haag-Preis 2025

Eintritt: VVK 10/AK 12/erm. 5 €

Anzeige

Unser Anspruch:
Zeitloses bewahren



DEKRA Classic Services

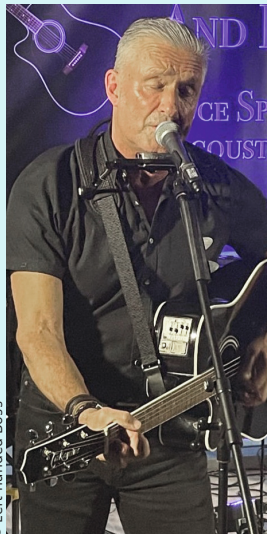
DEKRA Automobil GmbH
 Gündlinger Str. 22
 79111 Freiburg
 0761.45206-0
dekra.de/freiburg





Freitag | 19:30 Uhr
15.5. | Kulturscheune | 5

Left-handed Boss and Friend: Bruce Springsteen Acoustic Cover Coverband



© Left-handed Boss

Die Musik von Bruce Springsteen bedeutet für viele Menschen mehr als nur ein netter Sound und schöne Texte. Sie begeistert, begleitet und prägt Musikfans mehrerer Generationen. Als der Gitarrist *Frank Ostermann* den »Boss« bei der Tunnel of Love Express Tour 1988 das erste Mal live erleben durfte, war er tief beeindruckt von dieser unerschöpflichen Energie. Gewappnet nur mit seiner Stimme, einer Akustikgitarre und einer Blues Harp, und mit *Andreas Einecker* (Ukulele-Gitarre-Banjolele-Cajon-Percussion), der eine ganze Band ersetzt, haben Ostermann und Einecker es sich zur Aufgabe gemacht, dem »Boss« Tribut zu zollen und die Energie und Begeisterung für seine Musik zu transportieren und mit dem Publikum zu teilen.

Harmonisch aufeinander abgestimmt präsentieren *Left-Handed Boss and Friend* die Songs von Bruce Springsteen und Coverversionen verschiedener bekannter Songs von Clapton, Beatles, CCR, Elvis u.v.a.m.

Die Mischung aus gefühlvollen Balladen und kernigem Rock von Springsteen-Songs und anderen Klassikern der Musikgeschichte garantieren ein abwechslungsreiches Programm mit viel Spielfreude.

Eintritt: VVK 14/AK 18/erm. 12 €



Samstag | 19:30 Uhr
16.5. | Kulturscheune | 6

Stargazer: Rainbow und Deep Purple Coverband



© Pia Ohlert

Stargazer bringt den Sound der Hard-Rock-Legende *Rainbow* aus der Ära der '76er Rising World Tour zurück auf die Bühne. Mit viel Liebe zum Detail, einer Stimme, die Dio alle Ehre macht und einem außergewöhnlichen Gitarristen lassen sie mit Stratocaster, Marshall, Hammond und Leslie die Magie dieser legendären Ära wieder auferstehen. Ob »Stargazer«, »Man on the Silver Mountain«, »Gates of Babylon« oder »Kill the King« – jedes Konzert ist eine Reise in die große Zeit des Hardrock, intensiv und authentisch. Stargazer haben natürlich auch *Deep Purple*-Songs im Gepäck.

Die fünf Musiker bringen eine Menge Bühnenerfahrung aus vielen Bands mit: *Marc Vetter* (Gesang), *Heiko Rust* (Gitarre), *Michael Krüger* (Hammond, Synthesizer), *Bernhard Bonengel* (Bass, Gesang) und *Klaus Enderlin* (Drums).

Eintritt: VVK 14/AK 18/erm. 12 €



Sonntag | 11:00 Uhr
17.5. | Kulturscheune | 7

In Medias Brass

Blechbläser-Konzert



© In Medias Brass

Wer LaBrass Banda oder Reinhold Friedrichs Brass Quintett kennt, weiß, dass moderne Blechbläser unterhaltsam und lustig, aber ebenso hoch-virtuos sein können. In Media Brass kann beides. Sie sind Preisträger von zahlreichen namhaften Wettbewerben (*Echo rising stars* etc.). Auch als Solisten sind sie aktiv und konzertieren bei renommierten Orchestern wie den *Los Angeles Philharmonics* an Konzertorten wie der *Hollywood Bowl* oder dem *Concertgebouw* in Amsterdam. In Ebnet spielen Sie virtuose wie rockige Werke von Komponisten wie zum Beispiel *Gioachino Rossini*, *Franz Liszt* oder *Astor Piazzola*! Dabei sind Sie auch als Performer aktiv und agieren auf der Bühne wie Artisten! Es spielen *Richárd Kresz*, *Tamás Pálfalvi*, *Szabó László*, *Gulyás Buda* und *József Bazsinka, Jr.*

Eintritt: VVK 14/AK 18/erm. 12 €

Anzeige

Hubert Drazek

Schlosserei & Metallbau
Kirchzartener Straße 28
79117 Freiburg-Kappel



Tel. 0761 - 6 91 66
Fax 0761 - 6 47 06
mail@schlosserei-drazek.de
www.schlosserei-drazek.de



Sonntag | 19:30 Uhr
17.5. | Kulturscheune | 8

Aaron Wälchli und Band

Cover-Folkpop



© Evi Mulder

Aaron Wälchli erschafft gemeinsam mit seiner hochkarätigen Band ein Konzerterlebnis voller Nähe, Tiefe und Leichtigkeit. In seiner aktuell vollständigsten Besetzung verbindet er erstmals die klangliche Vielfalt seiner Musik mit einer außergewöhnlichen Bühnenenergie: *Jean-Marie Leduc* (Bass, Gesang), *Martin Hänggi* (Drums, Backing Vocals), *Michel Devard* (Akustische und E-Gitarre), *Philippe Federspiel* (Piano, Orgel) und *Ronny Arber* (E-Gitarre, Mandoline) bilden das Fundament für einen Sound, der mühelos zwischen Intimität und kraftvoller Dichte wechselt.

Eine besondere Rolle kommt dabei der Marimba zu, die Aaron aus ihrem klassischen Kontext löst und in einen modernen Bandsound integriert – rhythmisch, manchmal fast roh, dann wieder schwebend und weit. Das Repertoire spannt einen weiten Bogen: Eigenkompositionen treffen auf Neuinterpretationen von Songs der 70er- und 80er-Jahre, gesungen auf Deutsch, Schweizerdeutsch, Englisch und Französisch. Klanglich bewegt sich der Abend zwischen Folk und Pop-Rock. Von leisen, fast zerbrechlichen Passagen bis hin zu grossen Arrangements mit Gitarrensoli und tragenden Orgelklängen. Das ist kein Konzert, das einfach »abläuft«. Es ist ein Abend, den man erlebt.

Eintritt: VVK 14/AK 18/erm. 12 €

 **Montag** | 19:30 Uhr
18.5. | Kulturscheune | 9

Huljet:
Klezmer-Balkan-Swing
Klezmer



© Huljet

Huljet ist jiddisch und bedeutet »Spielt!«. Die Aufforderung meint ursprünglich das Spiel der Kinder, aber auch bei der Musik kommt es vor allem auf eines an: die Spiel- und Lebensfreude! Die Freiburger Gruppe *Huljet* spielt unter diesem Motto nicht nur Klezmer und jiddische Lieder, sondern auch Balkanmusik und Swing. Mit vielsprachigem Gesang oder rein instrumental, von tieftaurig-melancholisch bis mitreißend-fetzig – es wird eine große Palette musikalischer Emotionen geboten, zum Mitfühlen, Mitsingen, Mitklatschen und nach Belieben auch zum Mittanzen.

Es spielen *Sabine Schuhmann* (Gesang/Perkussion), *Hildegard Wollbold* (Klarinette), *Doro Kößler* (Violine), *Johannes Benoit* (Gitarre/Gesang), *Ursula Gschwind-Rupprecht* (Akkordeon) und *Ruth Mader-Koltay* (Kontrabass)

Eintritt: VVK 14/AK 18/erm. 12 €

 **Dienstag** | 19:30 Uhr
19.5. | Kulturscheune | 10

Amuse Oreille:
Douce France
Chanson-Abend



Amuse Oreille entführt sein Publikum mit Charme, Leichtigkeit und musikalischer Raffinesse in die Welt des französischen Chansons.

Auf dem Programm stehen unvergessliche Lieder von *Georges Brassens*, *Charles Trenet*, *Barbara*, *Henri Salvador*, *Carla Bruni*, *Zaz* und weiteren Größen des französischen Chansons. Und das Besondere: Alle Musikerinnen und Musiker sind in Freiburg-Littenweiler zu Hause. Von hier aus bringen sie ein Stück französisches Lebensgefühl direkt auf die Bühne – authentisch, nahbar und mit spürbarer Spielfreude.

Es spielen *Ina Haferkorn* (Gesang/Gitarre), *Caroline von Kries* (Violine), *Ruth Mader-Koltay* (Kontrabass), *Thomas Weber* (Saxophon/Klarinette), *Marc Vetter* (Schlagzeug) und als Gast *Peter Koltay* (Gitarre).

Eintritt: VVK 14/AK 18/erm. 12 €

Anzeige

AUTOLACKIEREREI
GHT
KAROSSERIE & LACKIERARBEITEN
KIRCHZARTEN
TEL. 07661 - 912332 WWW.AUTOLACKIEREREI-GHT.DE

GESUNDHEIT ZUM GREIFEN NAH!

GREIFEN APOTHEKE
Bahnhofstr. 6 • 79199 Kirchzarten
Tel. 07661 53 13 • info@apotheke-kirchzarten.de



Mittwoch | 19:30 Uhr
20.5. | Kulturscheune | 11

Die Philosophische Reihe: Hannah Arendt

Vortrag & Diskussion mit Prof. Dr. Oliver Müller



© Oliver Lucht

In diesem Jahr würde *Hannah Arendt* ihren 120. Geburtstag feiern. Grund genug, über sie in unserer Philosophischen Reihe zu sprechen.

Hannah Arendt wurde in Hannover geboren, studierte in Marburg Philosophie bei *Martin Heidegger*, wechselte kurzzeitig nach Freiburg, um dann in Heidelberg bei *Karl Jaspers* zu promovieren. Als Jüdin befasste sie sich sehr intensiv mit der Situation der Juden in Deutschland. 1933 emigrierte sie nach Frankreich, 1941 in die USA, wo sie bis 1975 lehrte und als Autorin arbeitete.

Ihre jüdische Herkunft prägte sehr stark ihr philosophisches Werk. Sie setzt sich mit dem Totalitarismus und der Pluralität als politisches Konzept auseinander und schrieb dazu ihre philosophischen Hauptwerke. Mit Werken wie *Elemente und Ursprünge totaler Herrschaft*, *Eichmann in Jerusalem* und *Vita activa* wurde sie zu einer der bedeutendsten Denkerinnen des 20. Jahrhunderts.

Prof. Dr. Oliver Müller lehrt an der Universität Freiburg Philosophie mit Schwerpunkt Gegenwart und Technik.

Eintritt: VVK 10/AK 12/erm. 5 €



Freitag | 19:30 Uhr
22.5. | Kulturscheune | 12

Zeitgeister: Durchs Schweigen schwimmend Musik und Diskussion



© Timo Hilger

Mit der neuen Reihe *Zeitgeister* möchten wir Musik mit Diskurs verbinden.

Im Zentrum dieser ersten Veranstaltung stehen Vertonungen von *Ossip Mandelstam* und *Paul Celan*. Die beiden Lyriker stehen hier beispielhaft für Künstler, welche unter den totalitären Systemen des Stalinismus und Faschismus zu leiden hatten und stellen somit auch einen direkten Bezug zu unserem Hannah Arendt-Abend dar.

Als musikalischen Ausgangspunkt präsentieren wir Lieder von *Franz Schubert*, die von Ossip Mandelstam in seinem Gedicht »Kein Wald aus Orgelpfeifern« geradezu als Sehnsuchtsort beschrieben werden.

Für die Diskussionsrunde eingeladen sind u.a. die Leiterin des Zwetajewa Instituts Prof. Dr. Elisabeth Chauré. Sie hören Musik von *Franz Schubert*, *Mychel Nyman*, *Georges Antheil*, *Arthur Loulié* und *Detlef Heusinger*.

Es singen bzw. spielen *Inga Schäfer* (Sopran), *Jakob Kunath* (Bariton), *Moritz Ernst* (Klavier) und *Detlef Heusinger* (Gitarre). Rezitation: *Maria Thorgevskaja*

Eintritt: VVK 15/AK 19/erm. 12 €



**ZWETAJEW
ZENTRUM
FREIBURG**

G. Drescher Meisterbetrieb

Inh. J. Drescher

Sanitäre Installationen • Blechnerei • Solaranlagen
Heizungen • Kundendienst

79117 Freiburg-Ebnet • Steinalde 28 • Tel: FR- 6 73 52

Anzeige



Samstag

23.5.

19:30 Uhr

Pleuger Gewächshaus

Wildbachweg 9/Ebnet

13**Coco Dièze:**
Gypsy meets Jazz
Jazz

© Coco Dièze

Mit ihrer originellen, akustischen Besetzung unterscheidet sich Coco Dièze von den meisten anderen Jazzformationen. Die Musik ist inspiriert von dem aus Frankreich stammenden Gypsy Jazz (französisch: jazz manouche), hat aber stilistisch eine noch größere Bandbreite. So enthält das Repertoire neben Gypsy und Swing zum Beispiel auch Bossa-Nova-Titel, Balladen und Musette-Walzer. Den französischen Flair kann Mariame Chakly besonders gut präsentieren, weil ihr die französische Sprache und Kultur aus Marokko seit ihrer Kindheit vollkommen vertraut ist. Die Mitglieder der Band inspirieren sich mit ihren Improvisationen gegenseitig, so entstehen auch aus bekannteren Jazztiteln ganz eigene Interpretationen. Egal, ob man interessiert lauschen oder einfach nur die unterschiedlichen Stimmungen der Stücke genießen möchte, diese Musik und die Spielfreude der Bandmitglieder verbreiten eine unwiderstehlich gute Laune!

Coco Dièze sind *Mariame Chakly* (Gesang), *Hans Clasen* (Akkordeon), *Chris Huwer* (Gitarre, Geige) und *Thias Salha* (Bass).

Eintritt: VVK 14/AK 18/erm. 12 €**ars Vivendi**
CAFEMOBIL 

Claudia Fiederle

Tel.: +49 17 12 0270 39

info@ars-vivendi-cafemobil.de

www.ars-vivendi-cafemobil.de

arsvivendicafemobil

Dr. Jan Dehmel
Zahnarzt

Hurstbrunnenstraße 21

D-79117 Freiburg

Tel +49 (0) 761 - 62 41 4

Fax +49 (0) 761 - 62 41 3

Email info@dr-dehmel.de

Web www.dr-dehmel.de

Termine nach Vereinbarung
Alle Kassen!DIE
ELEKTRO
LICHT UND
NETZWERK
EXPERTENElektro Schillinger GmbH
Wiesentalstraße 46
79115 FreiburgTel. 0761 / 4 01 09-0
info@elektro-schillinger.de
www.elektro-schillinger.de



Mittwoch 19:30 Uhr
27.5. Kulturscheune 14

Brennpunkt:
KI – Fluch, Segen oder beides?
 Vortrag und Fragerunde



© Oliver Lucht (KI-generiertes Bild)

Auch dieses Jahr gibt es im Ebnet KulturSommer wieder einen Brennpunkt-Abend. Statt einer Diskussion wird es in dieser Veranstaltung diesmal einen Vortrag mit einer anschließenden Fragerunde geben.

Das diesjährige Thema erhitzt momentan viele Gemüter: Künstliche Intelligenz. Welche Folgen hat sie für unsere Gesellschaft? Wird sie, wie vielerorts befürchtet, Arbeitsplätze vernichten, verändern oder gar neue schaffen? Wer reguliert die Künstliche Intelligenz, falls sie überhaupt noch zu regulieren wäre? Kennt Künstliche Intelligenz so etwas wie Moral, Emotionen und zeigt sie Einsicht bei Fragen, aus denen sie etwas lernt? Oder ist sie lediglich ein Programm, das kühl abwägt? Und: Dient oder knechtet sie? Muss man vor ihr Angst haben oder hat der Mensch mit ihr endlich die Chance, viele drängende Probleme auf dieser Welt zu lösen?

Diese gesellschaftlich-philosophischen Fragen erörtert *Prof. Dr. Oliver Müller*, der bereits zuvor den Hannah Arendt-Abend am 20.05. bei uns gestaltet. Er lehrt an der Universität Freiburg Philosophie mit Schwerpunkt Gegenwart und Technik.

Eintritt frei, Spendenhut

KULTUR KOMMT VOM MITMACHEN

Jede/r kann etwas gut. Die einen organisieren, die anderen schreiben. Oder rechnen. Oder haben eine linke und eine rechte Hand (statt zwei linke). Aber zur Kultur wird es, wenn wir uns alle zusammentun.

Werden Sie jetzt Mitglied*in beim Ebnet KulturSommer! Bringen Sie sich mit Ihren Ideen und Ihrer Tatkraft ein und gestalten Sie mit uns Kultur. So wird's was!

Jawoll, ich werde jetzt Mitglied:in beim EKuSo!

Name

Straße

PLZ, Ort

Tel.

E-Mail

Bitte Anmeldung abgeben beim
c/o ad AUTODIENST Walter Hätti
 Schwarzwaldstraße 330,
 79117 Freiburg-Ebnet

www.ebnet-kultursommer.de



Donnerstag | 19:30 Uhr
28.5. | Gartensaal | 15

Nikolaus von Gayling-Westphal: Sieben Frauen auf Schloss Ebnet

Vortrag



Maria Anna Sophia
von Greiffenclau
zu Vollrads
1722 – 1758

Louise
von Roggenbach
1824 – 1902

Louise Melanie
von Gayling
1846 – 1923

Cathy
Gräfin Douglas
1852 – 1893

Elisabeth
von Gayling
1879 – 1961

Ada Suermondt
1885 – 1966

Olga
von Gayling
1912 – 1987

⊞ Ferdinand S.
von Sickingen

⊞ Karl Stephan
von Gayling

⊞ Heinrich
von Gayling

⊞ Udo von
zur Mühlen

⊞ Karl
von Gayling
⊞ Friedrich Schueler
van Krieken

⊞ Otto H. E.
Westphal

alle Bilder © Schloss Ebnet

Premiere im Ebnet KulturSommer: Im frisch renovierten Gartensaal von Schloss Ebnet, der mehrere Jahre nicht betreten werden konnte und nun im originalen Glanz zu Zeiten seines Erbauers *Ferdinand Sebastian von Sickingen* erstrahlt, empfängt Sie Schlossherr *Nikolaus von Gayling-Westphal* zu seinem Vortrag *Sechs Frauen auf Schloss Ebnet*.

Darin berichtet und erzählt er Amüsantes, Ernstes, Groteskes, Interessantes und Skandalöses der weiblichen Vorfahren

aus den letzten gut 200 Jahren, die sich auf Schloss Ebnet einfanden oder dort lebten. Sie werden *Cathy Gräfin Douglas* und *Louise Melanie von Gayling* ebenso treffen wie *Elisabeth von zur Mühlen* oder *Olga von Gayling*.

Es wird ein kurzweiliger Abend mit vergnüglichen Anekdoten aus einer geschichtlich hoch interessanten Zeit!

Eintritt frei, Spendenhut

Anzeige

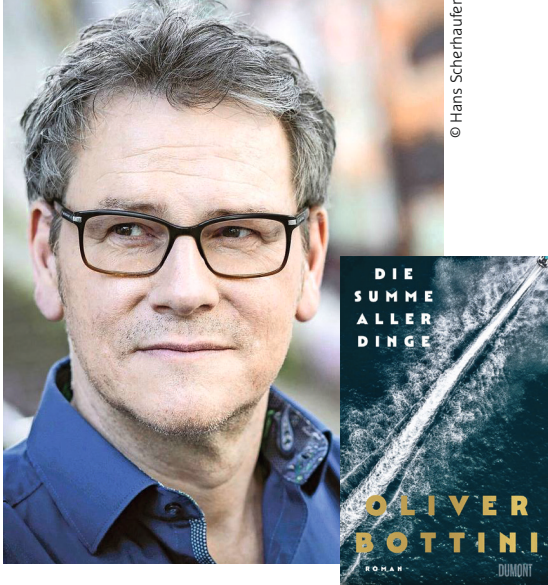
Jetzt beginnt die Grillsaison: Probieren Sie unsere Grillbuffets!

Telefon 07 61 – 7 42 42
info@metzgerei-kindle.de
www.metzgerei-kindle.de



Dienstag | 19:30 Uhr
2.6. | Kulturscheune | 16

Oliver Bottini:
Die Summe aller Dinge
 Lesung



© Hans Scherhauser

Frühjahr 2018: In Duisburg erschießt sich ein Mann am frühen Morgen, in London wird ein anderer von einem geheimnisvollen Wagen totgefahren, auf Capri sprechen alle von Mord, doch am Tatort ist weder ein Körper noch Blut zu finden. Das kann kein Zufall sein, weiß auch die Frankfurter Polizistin Vera Berg, die um ihren verstorbenen Mann Zaid trauert und nach Capri reist, um nach Antworten zu suchen. Was hat er vor ihr verheimlicht? Ist Erik, der langjährige Freund und Kollege ihres Mannes, doch nicht in seiner Villa ermordet worden? Und wenn nicht, wo ist er? Und wo ist ihre Tochter, die nach dem Tod ihres Vaters einfach verschwunden ist?

Zaid, Freddy und Erik sind Studienfreunde, die das große Geld machen wollten und deren Aktiengeschäfte sich in der allzu beliebten Grauzone bewegen – bis eine Staatsanwältin auf sie aufmerksam wird und alles aus dem Ruder läuft.

Meisterhaft erzählt *Oliver Bottini* in seinem neuen Krimi *Die Summe aller Dinge* davon, zu was ungebremste Gier führen kann: politisch brisant und hoch spannend.

Eintritt: VVK 14/AK 16/erm. 10 €



Samstag | 19:30 Uhr
6.6. | Gartensaal | 17

Clara Tomljanovic:
Spanische Klangwelten
 Gitarre



© Clara Tomljanovic

Dieses Konzert lädt zu einer musikalischen Reise durch die Klanglandschaften Spaniens und Lateinamerikas ein – geprägt von Tanz, Gesang, Melancholie und feuriger Rhythmik. Die Gitarre, als zentrales Instrument dieser Kulturen, wird dabei zur Erzählerin von Geschichten voller Sehnsucht, Leidenschaft und innerer Ruhe.

Clara Tomljanovic studierte Gitarre an der Musikhochschule Freiburg und an der Hochschule für Musik in Basel. Sie arbeitet als Solistin und ist festes Mitglied des Ensembles Experimental des SWR Experimental-Studios in Freiburg. Sie spielt Werke von *Joaquín Malats*, *Enrique Granados*, *Agustín Barrios Mangoré*, *Isaac Albéniz*, *Jorge Morels* und *Miguel Llobet*.

Eintritt: VVK 15/AK 19/erm. 12 €



Sonntag 11:00 Uhr
7.6. Kulturscheune 18

**Fenella Bockmaier, Julius Bergfeld,
Yutong Huang, Qin Zeng,
Shuwen Pan und Bairui Ren:
1 Klavier zu 8 Händen**

Klaviermatinée



© Irina Bockmaier



© Christoph Sischnka



© Anne-Marie Bergfeld



Junge Pianistinnen und Pianisten im Alter von 14 bis 19 Jahren spielen an einem Klavier Werke zu zwei bis acht Händen – das sind zehn bis 40 Finger auf 88 Tasten! Es erklingen Originalkompositionen von *Albert Lavignac* zu acht Händen, *Sergei Rachmaninoff* zu sechs Händen und *Maurice Ravel* zu vier Händen. Dazu gibt es solistische Werke von *Joseph Haydn*, *Felix Mendelssohn Bartholdy*, *Bedrich Smetana*, *Mili Balakirev* u.a.

Fenella Bockmaier, Julius Bergfeld, Yutong Huang, Qin Zeng, Shuwen Pan und Bairui Ren sind schon im jugendlichen Alter bei nationalen und internationalen Wettbewerben ausgezeichnet worden, vielfach in Konzerten aufgetreten und Schüler am Musikgymnasium am Friedrich-Gymnasium Freiburg, Vorstudierende an der Freiburger Akademie zur Begabtenförderung (FAB) oder Bachelor-Studierende an der Hochschule für Musik Freiburg. Die Einstudierung erfolgte unter der Anleitung von Prof. Christoph Sischnka.

Eintritt frei, Spendenhut



Sonntag 19:30 Uhr
7.6. Kulturscheune 19

**Cyprian Ensemble Freiburg:
Orientalische Nacht**

Lesung und moderne Klassik



© David Goffin

Das Freiburger *Cyprian Ensemble* feiert in diesem Jahr sein 15-jähriges Bühnenjubiläum. Vom Pianisten *Carl-Martin Buttgerit* und unter anderem mit Musiker:innen des SWR-Symphonieorchesters gegründet, hat sich das Ensemble mit seinen besonderen Programmen einen Namen weit über die Region hinaus gemacht.

Die Begeisterung, immer neue Kammermusikraritäten wiederzuentdecken, führte unter anderem zu Rundfunkaufnahmen durch den Hessischen Rundfunk und Einladungen zu verschiedenen Festivals wie 2023 zum *Gustav-Jenner-Festival* auf Sylt.

An diesem Abend hören Sie Texte aus den Erzählungen *Tausendundeiner Nacht* und dessen Umfeld. Erzählerin ist *Elisabeth Kressler*, vielen bekannt durch den Besuch des *Wallgrabentheaters* in Freiburg. Das Ensemble spielt Werke von *Sergej Prokofieff*, *Paul Juon*, *Alexander Konstantinowitsch*, *Richard Strauss* und *Franz Schreker*.

Es spielen *Johannes Blumenröther* (Violine), *Julia Weeda* (Violine), *Dorothea Funk* (Viola), *Tomohisa Yano* (Violoncello), *Julien Laffaire* (Klarinette), *Isabel Forster* (Horn) und *Carl-Martin Buttgerit* (Klavier).

Eintritt: VVK 17/AK 20/erm. 12 €

Anzeige



www.vonvorst-architektur.de

Bauen in Baugemeinschaften . Wohnen und Arbeiten
Hummelstraße 13 . 79100 Freiburg . 0761 76 99 32 99



Dienstag | **10:00 Uhr, 14:00 Uhr** | **20**
9.6. | **Kulturscheune** | **21**

Jenny Blok: »Nixies« und »Herr Tilly«

Lesungen für Kinder

Mit Gebärdendolmetscher



© Jenny Blok

10:00 Uhr: »Die Nixies retten die Flamingobucht«

Die Nixies Nero, Yara und Izumi sind Meereskinder. Sie erleben in einer spannenden bunten Unterwasserwelt tolle Abenteuer mit ihren Freunden. Diesmal braucht der kleine Flaminio Flori ihre Hilfe für die Lösung eines großen Problems. Werden die Nixies ihm helfen können?

Kinder im **Kindergartenalter** lernen spielerisch etwas über Gebärden, Umweltschutz und Hilfsbereitschaft. Alle Nixies und ihre Freunde kommunizieren miteinander in Gebärdensprache.

14:00 Uhr: »Die magische Muschel – Der verschwundene Herr Tilly«

Es sind Ferien und Lina langweilt sich schrecklich. Doch plötzlich ändert sich alles, als sie ein wundersames Päckchen von Tante Elli erhält. Herr Tilly verschwindet und nur Linas neuer Nachbar Mick kann helfen, das Rätsel zu lösen. Gehe mit Lina und Mick auf eine abenteuerliche Reise durch Flitzdorf. **Zum Vorlesen ab 6 Jahren geeignet.**

Die Autorin und Vorleserin *Jenny Blok* ist zusätzlich Dolmetscherin für Deutsche Gebärdensprache. Seit 2020 schreibt und veröffentlicht sie Bücher, die Kindern Mut geben, Neugierde wecken und zugleich Gebärdensprache spielerisch erlebbar machen.

Eintritt frei, Spendenhut



Dienstag | **19:30 Uhr** | **22**
9.6. | **Kulturscheune** | **22**

Stefan Goldschmidt: Meine Wege mit Erfolgen

Vortrag

Mit Gebärdendolmetscher



© Stefan Goldschmidt

Stefan Goldschmidt wurde als taubes Kind in eine hörende Familie hineingeboren. Sein Bildungsweg führte ihn durch verschiedene Gehörlosenschulen. Doch eines fehlte damals entscheidend: Die Gebärdensprache wurde nicht offiziell genutzt, und er musste lernen, sich in einer Welt ohne seine Sprache zu behaupten.

Dennoch schaffte es Stefan, unter diesen widrigen Umständen zu einem unabhängigen und erfolgreichen Menschen heranzuwachsen: Gegen alle Vorbehalte von außen ging er nach seinem Abitur in Essen 1989 in die USA an die Gallaudet-Universität in Washington. Die Zeit an dieser gebärdensprachigen Universität war für Stefan wie eine Offenbarung, denn Studierende, Beschäftigte der Uni, Lehrende – alle konnten gebärden. Er studierte dort Soziologie und Deaf Studies sowie Gebärdensprachen. An der Hamburger Universität schloss er das Studium ab. Stefan Goldschmidt ist als Lektor im Bereich DGS Sprachpraxis und Deaf Studies an der Universität Hamburg und LMU München tätig.

In seinem Vortrag nimmt er Sie mit auf seinem persönlichen Weg: Was bedeutet es wirklich, ein tauber Mensch zu sein, welche Herausforderungen und Erfolge sein Leben geprägt haben – und was seine Erfahrungen für uns alle und das Leben mit tauben Kindern bedeuten können.

Eintritt: VVK 10/AK 12/erm. 5 €

KULTUR- GENUSS AUF ITALIENISCH.

CAFE | PINSERIA | TRATTORIA



CERVO

www.cervotrattoria.de | T (0761) 88 78 93 62

THEATER HARRYS DEPOT

www.ensemble-harry.de

Die lustigen Weiber von Windsor

Zehntscheune
Schlosspark Ebnet
Fr 11.- So 13.09.
Fr 18.- So 20.09.26



Freitag

12.6.

19:00 Uhr

Kulturscheune 23

Gonzales/Renzi/Kortel:

La Dolce Vita

Italienische Filmmusik Live



© Jaime Gonzalez

Ein Konzertabend, der die großen Emotionen des italienischen Kinos in die Sprache der Kammermusik übersetzt.



Das Trio, bestehend aus *Jaime Gonzalez* (Oboe), *Armando Renzi* (Violoncello) und *Aziz Kortel* (Klavier), widmet sich den ikonischen Melodien der italienischen Filmgeschichte in eigens arrangierten Fassungen von besonderer klanglicher Transparenz und Ausdruckskraft. Werke von *Ennio Morricone*, *Nino Rota* und *Astor Piazzolla* entfalten dabei ihre zeitlose Schönheit jenseits der Leinwand und eröffnen neue musikalische Perspektiven.

In dieser außergewöhnlichen Besetzung entstehen fein nuancierte Klanglandschaften: Die Oboe als lyrisch erzählende Stimme, das Violoncello mit seiner warmen, menschlichen Tiefe und das Klavier als strukturierendes Zentrum verschmelzen zu einem dichten, atmosphärischen Gesamtklang.

Kurze Moderationen sowie ausgewählte Projektionen führen in die filmischen Kontexte ein und lassen Bild und Musik in einen vielschichtigen Dialog treten — zwischen Erinnerung und Gegenwart, zwischen Kino und Konzertsaal.

Ein poetischer Abend von großer Intensität und suggestiver Kraft.

Eintritt: Nichtmitglieder VVK 18/AK 20/erm. 12 €

Eintritt: Vivace-Mitglieder VVK 17/AK 19/erm. 12 €



Samstag 19:30 Uhr
13.6. Kulturscheune **24**

Sabine Walter/Martha and the Music: Nacht der Ukulele

Ukulele-Konzert

Die *Nacht der Ukulele* – ein Abend voller musikalischer Überraschungen mit vier Saiten und unzähligen Klangfarben.

Den Auftakt gestalten das *Ukuleleorchester Freiburg* und das *Freiburger Ukulelenquintett* unter der Leitung von Sabine Walter mit einem Programm von *Johann Sebastian Bach* bis *Joe Cocker*. Die Ensembles zeigen, wie wandelbar und ausdrucksstark die Ukulele sein kann.

Ein besonderes Highlight des Abends ist der Auftritt von Sabine Walter. Mit feinem Gespür für Klang und Ausdruck entfaltet sie die ganze poetische Kraft der Solo-Ukulele – mal virtuos, mal zart, voller musikalischer Persönlichkeit. Den stimmungsvollen Höhepunkt setzt das Ensemble *Martha & The Music* mit warmem, akustischem Indie-Folk. In der ungewöhnlichen Besetzung aus Dobro-Gitarre, Ukulele, Bass und der klaren, berührenden Stimme von *Martha*



© Frank Kloten



© Andreas Rottmann

Zan entsteht ein Sound der feinen Nuancen menschlicher Gefühle – Musik, die sanft umhüllt und lange nachklingt.

Eintritt: VVK 15/AK 19/erm. 12 €

Anzeige



SO SCHMECKT FREIBURG.

*Lokale Braukultur seit
1865 und für immer.*



GANTER

Freiburger Braukultur



Sonntag 11:00 Uhr
14.6. Kulturscheune 25

Emanuele Misuraca:
Von Bach bis Gershwin
Klaviermatinée



Montag 19:30 Uhr
15.6. Kulturscheune 26

Gustavo V. Aravena/Pietro Ceresini:
Mendelssohn-Bartholdy & Beethoven
Klassikkonzert



© Cesare Guzzardella



© Diana Drechsler



© Danilo Marchesi

Im Rahmen unserer Klavier-Nachwuchskonzerte dürfen Sie mit uns an diesem Vormittag **Emanuele Misuraca** begrüßen. Emanuele Misuraca, 1996 in Palermo geboren, wird mit 16 Jahren am *Conservatorio Giuseppe Verdi* in Mailand aufgenommen. Er studierte bei *Prof. Vincenzo Balzani* und schloss sein Klavierstudium mit Höchstnote cum laude ab. Er ist Gewinner unzähliger Wettbewerbe. Es folgen Konzerte in Österreich (*Wiener Musikhaus*), Rom und Mailand.

Emanuele Misuraca spielt Werke von *Johann Sebastian Bach*, *Franz Schubert*, *Maurice Ravel* und *George Gershwin*.

Eintritt frei, Spendenhut

Im Jahr 1953 sorgte ein New Yorker Verlag für eine kleine Sensation, als dort eine bislang unbekannte Violinsonate des späten *Felix Mendelssohn* veröffentlicht wurde. Es handelt sich um die Sonate für Geige und Klavier in F-Dur. Später war das Manuskript in Vergessenheit geraten, bis es von niemand Geringerem als *Yehudi Menuhin* wiederentdeckt wurde. *Gustavo Vergara Aravena* (Violine) und *Pietro Ceresini* (Klavier) werden dieses Werk wieder präsentieren.



Gustavo Vergara Aravena ist in Chile geboren und mittlerweile ein international bekannter Orchestermusiker. Er fungiert als Dozent bei internationalen Meisterkursen und ist Mitglied der *Badischen Staatskapelle* in Stuttgart. Pietro Ceresini kommt aus Parma und hat sein Konzertexamen mit Auszeichnung in der Klasse von *Prof. Christoph Sischka* (*Musikhochschule Freiburg*) absolviert. Er ist Preisträger nationaler und internationaler Klavierwettbewerbe. Zurzeit unterrichtet er Klavier am *Tiroler Landeskonservatorium Innsbruck* und ist Lehrbeauftragter an der Hochschule für Musik in Freiburg.

Im zweiten Teil des Konzerts erklingt die »Kreutzer-Sonate« für Geige und Klavier von *Ludwig van Beethoven*. Ein Werk, das wegen seiner kühnen Klangkombinationen und überraschenden Modulationen zuerst als »äußerst unverständlich« vom Publikum aufgenommen wurde.

Eintritt frei, Spendenhut

Anzeige

viel Vergnügen wünscht Ihnen

Jürgen Kromer e.K.



Fensterbau...Bauschreinerei...Innenausbau

Stegener Str. 15 • 79199 Kirchzarten • Tel. 07661 - 5439 • Fax - 989724
www.fensterbau-kromer.de



Donnerstag | 19:00 Uhr
18.6. | Kulturscheune | 27

TNT:

Macbeth by William Shakespeare

Drama



© Alexander Bornschlegel

Macbeth is not the finest play ever written, it is certainly the most performed. The play explores the corruption of power and its terrifying results, both politically and personally. But while the themes are profound and complex, the form is hugely entertaining: this is a thriller, a war story, a romance, a nightmare, a horror story and a most powerful presentation of the supernatural. The witches ride above this play as both demons and restorers of the natural order that Macbeth and his murderous wife seek to destroy.

TNT's production, directed by Paul Stebbings, was the company's first Shakespeare production. The Production has been so successful that it has been constantly revived and toured worldwide since 2001 to over forty countries on four continents – from London to Atlanta, from Beijing to Berlin, from El Salvador to Thailand, from Australia to Ebnat.

Infos zu Tickets erhalten Sie hier
 oder auf www.adg-europe.com



Anzeige



LAMSTER & PARTNER

RECHTSANWÄLTE | PartG mbB

Kaiser-Joseph-Straße 269
 D-79098 Freiburg

Tel. 0761/59 04 82-2
 Fax 0761/59 04 82-33

info@lamster-kanzlei.de
www.lamster-kanzlei.de

Rechtsanwalt MARTIN LAMSTER

Fachanwalt für Arbeitsrecht und Versicherungsrecht

Rechtsanwalt JAN KUHLCHE

Fachanwalt für Verkehrsrecht


Rechtsanwalt PHILIPP POREP

Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Rechtsanwalt ELIAS MOLITOR

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Rechtsanwalt DAVID VOGEL

 **Freitag** | 10:00 Uhr, 15:30 Uhr | 28
19.6. | Schlosspark | 29

HörMal:
Kinder brauchen Märchen
 Eine Märchenreise für Kinder ab 5 Jahren



© Vivace

Mit einer interaktiven Märchenreise durch den Ebneten Schlosspark eröffnen wir unsere neue Reihe *HörMal*, die sich an Kinder und Familien wendet. In einem Parcours, angeführt von einem Traktor mit Klavier, reisen unsere kleinen Gäste in verschiedene Länder und besuchen Märchenfiguren wie *Cenerentola* (Aschenputtel) oder *Petit Poucet* (Der kleine Däumling). Den Däumling können die Kinder bei seiner Reisegeschichte dann auf dem Dauermenklavier begleiten. Dazu gibt's Musik von *Paolo Conte*, *Georges Moustaki* und *Detlef Heusinger*. Mit *Ina Haferkorn*, *Stefanie Haupt*, *Nasteran Saedi* (Lesung, Gesang und Percussion), *Karl Küchle* (Klavier und Traktor) und *Detlef Heusinger* (Gitarre, Tandem und Leitung).
In Zusammenarbeit mit der Emil-Gött-Schule, Reinhold-Schneider-Schule und der Feyelschule Ebnet.

Eintritt frei, Spendenhut

 **Freitag** | 17:30 Uhr |
19.6. | Kulturscheune | 30

Günter A. Buchwald & Frank Bockius:
Die Abenteuer des Prinzen Achmed
 Stummfilm für Kinder mit Musikbegleitung



© Staatliches Institut für Musikforschung Berlin

Lotte Reinigers Film aus dem Jahre 1926 ist ein abendfüllender Scherenschnittfilm. Sie entwickelte die Scherenschnitttechnik zu künstlerischer Perfektion. Dennoch ist ihr Werk lange Zeit weitestgehend unbekannt geblieben. Die Geschichte von *Achmed*, *Aladdin* und der *Prinzessin Pari Banu* hat bis heute nichts von seiner Faszination verloren. Die Begleitmusik liefern *Günter A. Buchwald* und *Frank Bockius* mit Klavier und Schlagzeug. Das Duo arbeitet seit mehr als 30 Jahren zusammen, weltweit und in Freiburg.

KINO
 Kommunales
 im Alten
 Wiehrebahnhof

Eintritt: VVK 10/AK 12/erm. 5 €

Anzeige

THEOBALD + PARTNER
BERATENDE BAUINGENIEURE

Alte Säge 1 ■ 79199 Kirchzarten ■ 07661-3967-0 ■ www.t-p-ing.de

 **Freitag** | **20:00 Uhr**
19.6. | **Kulturscheune** | **31**

Elsa Biscari & Bruno Maria Billone:
Cafés Chantants
Gesang und Klavier



© Andrea Vizzini

Ein ganz besonderes Konzert-Spektakel mit Chansons und Liedern, die Anfang des 20. Jahrhunderts in deutschen Kabarets und französischen Nachtlokalen gespielt wurden. Die sogenannten »Cafés Chantants« in Paris waren beliebte Treffpunkte von Musikern, Malern, Schriftstellern und Komponisten jener Epoche. *Elsa Biscari* (Mezzosopran) und *Bruno Maria Billone* (Klavier) werden Sie auf eine musikalische Reise mitnehmen, in der Werke von *Erik Satie*, *Francis Poulenc*, *Kurt Weill* und *Benjamin Britten* erklingen. Ein Konzert, das mit klassischer Musik beginnt und dann zu einem spannenden Musik-Spektakel mit Kabarett- und Musical-Elementen wird.

Elsa Biscari und Bruno Maria Billone haben ihr Studium mit Höchstnote und »cum laude« am *Conservatorio di Musica Giuseppe Verdi* in Mailand abgeschlossen.

Eintritt frei, Spendenhut

Anzeige



Blumengeschäft & Friedhofsgärtnerei
Trauerbinderei • Grabanlagen • Grabpflege
Schnittblumen und Topfpflanzen

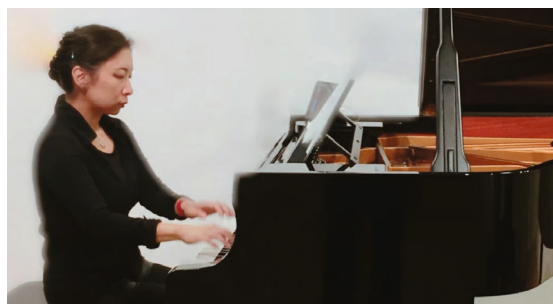
Kunzenweg 9 (am Friedhof Bergäcker)
79117 Freiburg • Tel./Fax 07 61 – 6 73 82

 **Samstag** | **19:30 Uhr**
20.6. | **SWR Freiburg**
Kartäuserstraße 45 | **32**

Mario Bruno, Junko Yamamoto
& SWR Experimentalstudio:
Due Dimensioni
Neue Musik aus Italien



© Mario Bruno



© Junko Yamamoto

SWR»
EXPERIMENTAL
STUDIO

Zu diesem Abend laden wir unsere Zuschauer in den Schlossbergsaal des SWR Experimentalstudios ein. Dort hören Sie Werke von Komponisten wie *Niccolò Castiglioni*, *Sylvano Bussotti*, *Goffredo Petrassi*, *Bruno Maderna*, *Sylvano Bussotti* und *Giacinto Scelsi* – Komponisten, die zu den stilbildenden Komponisten Italiens in der zweiten Hälfte des letzten Jahrhunderts gehören. Dennoch sind sie nach wie vor in Deutschland noch nicht so bekannt, wie sie es sein sollten. Das möchte der Ebner KulturSommer für sein Publikum ändern.

Mit dem ARD-Wettbewerbsgewinner *Mario Bruno*, der stupenden Pianistin *Junko Yamamoto* und dem renommierten *SWR Experimentalstudio* suchen wir nach der Leichtigkeit des Seins in der Neuen Musik. Es moderiert *Detlef Heusinger*.

Eintritt: VVK 15/AK 19/erm. 9 €

JOOS



Friseurmeisterin
Schwarzwaldstraße 211
79117 Freiburg-Ebnet
Telefon 0761 / 6967074

**Rechtsanwaltskanzlei
Peter Oberholzner**

NEU: Schäfergasse 13
79117 Freiburg

Telefon: 0761/150 97-0
Telefax: 0761/150 97-15

www.anwaltfr.info
kanzlei-oberholzner@t-online.de



**EBNETER BAUKULTUR:
VIELFÄLTIG
UND MEISTERHAFT.**

Genau wie die vielen Künstlerinnen
und Künstler im Ebnet KulturSommer.
Wir wünschen ihnen viel Erfolg
und den Zuschauern beste Unterhaltung!

SÄNGER

Bernhard Sänger GmbH
Steinhalde 67 | 79117 Freiburg-Ebnet
T 0761-633 23 | www.saengerbau.de



Sonntag

21.6.

11:00 Uhr

Kulturscheune

33

Giovanni Pilotti & Ario N. Sgroi:
Werke für zwei Klaviere
Klaviermatinée



© Ario N. Sgroi

Giovanni Pilotti und Ario Nikolaus Sgroi, beide Studenten des Mailänder Konservatoriums, werden ein Konzert auf zwei Flügeln geben. Beide sind Preisträger internationaler Wettbewerbe. Mittlerweile sind sie auch in verschiedenen Kammermusik-Formationen international unterwegs.

In dieser Matinée werden Sie Werke hören, die speziell für zwei Klaviere komponiert wurden und daher relativ selten zu hören sind. Wir haben keine Kosten und Mühe gescheut, um dieses Konzert möglich zu machen.

Sie werden Transkriptionen von Auszügen aus zwei Wagner-Opern (Lohengrin, Tristan und Isolde) hören, Werke von Schostakowitsch, Ravel und die Sonate für Klavier zu vier Händen in C-Dur, KV 521, von Wolfgang Amadeus Mozart. Sie gilt als eines der technisch anspruchsvollsten und musikalisch bedeutendsten Werke für Klavierduo des Komponisten.

Eintritt frei, Spendenhut

Anzeige

sonne
das kleine feine ★★★
Gasthauskultur in Kirchzarten
www.sonne-kirchzarten.de



Sonntag | 19:00 Uhr
21.6. | Schlosspark | 34

plusOrchester: Symphonische Blasmusik zum Genießen OpenAir-Benefizkonzert



© Peter Tritschler

Gemeinsam etwas schaffen, das eine einzelne Musikgruppe nicht leisten könnte – das ist der Grundgedanke des plusOrchesters. Viele Musikerinnen und Musiker aus dem Freiburger Osten kennen sich seit Jahren und haben

bereits mehrfach gemeinsam musiziert. Das Konzept plusOrchester geht jedoch einen Schritt weiter. Mehr miteinander, mehr musikalische Möglichkeiten, mehr Freude beim Proben und Musizieren – und vor allem: noch mehr packende, mitreißende Musik.

Einmal im Jahr schließen sich die *Musikvereine Ebnet, Littenweiler, Kappel* und die *Trachtenkapelle Stegen* zu diesem großen Orchesterprojekt zusammen und präsentieren sich dem Publikum im Rahmen des plusOrchester-Konzerts.

In diesem Jahr liegt die Organisation beim Musikverein Kappel. Die musikalische Leitung übernimmt *Benjamin Berkel*, Dirigent des Musikvereins Kappel.

Freuen Sie sich auf Höhepunkte der symphonischen Blasmusik – interpretiert von einem eindrucksvollen Orchester mit über 60 Mitwirkenden. Großartige Werke wie *Lord of the Dance*, *Finlandia* und viele weitere musikalische Highlights versprechen Hörgenuss vom Feinsten.

Eintritt frei, Spendenhut

Anzeige

BOLL CASTELLO

WOHNEN IN BOLLSCHEWIL
www.steinhauser-bau.de
 07661 9350 18

Jetzt
anfragen!



Nur noch
wenige
Wohnungen
verfügbar

- TOP KfW-Förderung* möglich (100.000 € mit sehr attraktiven Konditionen)
- TOP Abschreibung Kapitalanleger (Degressive AfA - 5 %, 6 Jahre!)
- Barrierefreier Wohnungszugang mit Aufzug bis in die Tiefgarage
- 2–5 Zimmer | ca. 47–124 m²
- Attraktive Penthouse Wohnungen



STEINHAUSER

*Für die Bewilligung und Verfügbarkeit der Fördermittel wird keine Gewähr übernommen, da diese zeitlich begrenzt sind.



Badenweiler
Musiktage

Gegen
nämmitz

14. Mai, 17.30 Uhr
Festspielhaus
Ab 28€

Eröffnung
Moritz Ernst *Klavier*
Werke von Händel, Beethoven, Denissow

15. Mai, 17.30 Uhr
Festspielhaus
Ab 22€

György Kurtág zum 100. Geburtstag
Miniaturen
Werke von Bach, Kurtág, Beethoven
Ensemble Athena *Streichtrio*

16. Mai, 17.30 Uhr
Evangelische Kirche
Ab 28€

Foundlinghouse Oratorium
von Händel/Heusinger
Foundlinghouse Consort
Mädchenkantorei am Freiburger Münster
Inga Schäfer *Sopran*
Noa Frenkel *Alt*
Jakob Kunath *Bariton*

17. Mai, 17.30 Uhr
Römische Badruine
Ab 28€

Werke von Scheidt, Händel, Britten u.a.
In Medias Brass *Bläserquintett*

Abo ab 95€

Tickets und Information
www.badenweilermusiktage.de
Telefon +49 (0)7632 218960

HUB
ERG
REI
WES
CHM
ID.

MICHAEL SCHMID
Steuerberater

DANIEL MEYBRUNN
Diplom-Volkswirt,
Steuerberater

Lindenmattenstr. 44
79117 Freiburg i. Br.
Tel. +49 (0) 761 611 60 30
info@huber-greiwe-schmid.de
www.huber-greiwe-schmid.de

STEUERBERATER

Kulturverbunden.
Unterstützend.
Zuverlässig.



AUCH GUT ZU WISSEN

Kartenverkauf

Karten sind auf unserer Website oder im ad AUTO-DIENST Hätti erhältlich. Kartenreservierung auch per Mail möglich gegen Ausgleich des anfallenden Betrages auf das Konto DE95 6805 0101 0012 6376 29. Die Karten können dann an der Abendkasse vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden. Bitte bezahlen Sie bar, es fallen keine weiteren Gebühren an. Die Abendkasse öffnet 30 Minuten vor Beginn der Veranstaltung. Begleitpersonen von Schwerbehinderten erhalten gegen Nachweis freien Eintritt. Schüler und Studenten erhalten gegen Nachweis den ermäßigten Eintrittspreis.

Impressum

Veranstalter ist der Ebnetor KulturSommer e.V.
Veranstalter am 18.6. (Nr. 27): TNT-Theatre Britain

Der Verein übernimmt keine Haftung oder Gewähr. Änderungen sind vorbehalten.

- 1. Vorsitzender: *Walter Hätti*
- 2. Vorsitzender: *Dr. Friedrich Stüber*
- Schriftführer: *Stefan Schultz*
- Redaktion: *Petra Gies-Stüber, Stefan Schultz*
- Finanzen: *Renate Vollmer*
- Presse und Social Media: *Matthias Reinbold*
- Klassik: *Caroline von Gayling*
- Künstlerische Leitung: *Detlef Heusinger*
- Technik: *Temple Studio, Schallstadt*
- Design: *Oliver Lucht* (Pfeffer & Salz Freiburg)
- Website: *Laurin Fritz, www.wolpha.eu*
- Herausgeber: Ebnetor KulturSommer e.V. Schwarzwaldstraße 330 79117 Freiburg
T +49 (0)761 – 15 53 33 67
www.ebnetor-kultursommer.de



Moderne Musik,
versch. Stile



Film



Kinder



Theater



Lesung



Klavier-
veranstaltung



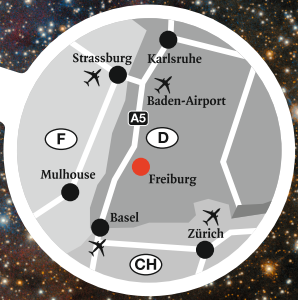
Klassikkonzert



Vortrag, Gespräch,
Diskussion



KULTUR IST DA, WO WIR SIND!



- 1 Steinhalde (Richtung Pleuger)**
2 Kinderlernhaus **3 Rathaus**
4 Bruggastraße **5 Heinrich-von-Gayling-Weg** **6 Dreisamhalle/ Feyel-Schule** **7 Schlosssteg**
8 Hirschenhofweg **9 Elisabeth-von-zur-Mühlen-Platz** **10 Papiermühle/ Kindergarten Morgenstern**
11 Theodor Egel-Saal **12 Storchenturm** **13 Dreisam** **14 Johann-Jacob-Fechter-Weg** **15 Oberes Torhaus**
16 Kirche St. Hilarius + Remigius **17 Eschbach** **18 Schwarzwaldstraße**
19 Schloss mit Park **20 Kulturscheune** **21 Reithalle/Storchenschule** **22 SWR Freiburg Kartäuserstraße 45**

Schloss Ebnet: Ihre Veranstaltung mit Stil.



Schloss Ebnet



Zehntscheune



Gartensaal


Jetzt unverbindlich für eine
Anmietung anfragen: info@schloss-ebnet.de



T 0761 69 65 47 52
www.schloss-ebnet.de

DEIN KURSPLAN

gültig ab Mo, 23.02.2026

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
8.30 - 9.15 Reha-Sport Max	9.00 - 9.45 Wirbelsäule-/ Rückenschule Ralf	8.30 - 9.15 Total Body workout Cosi	9.00 - 10.00 Yoga Melanie 	8.45 - 9.45 Pilates Babette	10.30 - 11.30 bodyART® Claudia	9.30 - 10.15 Bauch, Beine, Po Jana
9.15 - 10.00 five®-Rücken- und Gelenkkurs Britta	10.00 - 11.00 Yoga Ralf 	9.15 - 10.00 Rumpf-/ Rückenschule Cosi	11.00 - 11.45 Reha-Sport Mathis	10.00 - 10.45 five®-Rücken- und Gelenkkurs Britta	11.30 - 12.00 five®-Rücken- und Gelenkkurs Claudia	10.15 - 11.00 Step Aerobic Jana
10.00 - 10.45 Muscle Condition® Claudia		10.00 - 10.45 Easy Dance Jana		10.00 - 10.45 Step Aerobic für alle Jana		11.00 - 11.45 Bauch, Beine, Po Dani
10.45 - 11.30 bodyART Struktur® Claudia		10.45 - 11.30 Bauch, Beine, Po Jana		10.45 - 11.30 Bauch, Beine, Po Jana		
REHA-Sport Die Teilnahme ist nur in Verbindung mit einer Reha-Sport-Verordnung nach § 44 SGB IX möglich.		9.30 - 9.55 TRX® Mathis		12.15 - 13.00 Reha-Sport Maryam		
		10.00 - 10.25 Mobility Mathis				

16.15 - 17.00 Reha-Sport Philip	16.00 - 16.45 Reha-Sport Maryam	17.00 - 17.45 Muscle Condition® Claudia	Neue Zeit 16.15 - 17.00 Reha-Sport Maryam	17.00 - 17.45 deepWork™ Claudia	NEU! 16.00 - 17.00 Afrobeats Jonas 
17.15 - 18.00 Total Body workout Cosi	17.00 - 18.00 five®-Rücken- und Gelenkkurs Daniela	17.45 - 18.30 deepWork™ Claudia	17.15 - 18.15 Yoga Loretta 	17.45 - 18.15 five®-Rücken- und Gelenkkurs Claudia	
18.00 - 18.45 DeepCore Cosi	18.15 - 19.00 Step Aerobic für alle Jana	18.40 - 19.30 Mobility Mathis	Neue Zeit 18.20 - 19.20 Hot Iron® Maryam		18.00 - 19.00 Yoga Mira 
18.15 - 18.30 Core stability Mathis	19.00 - 19.45 Bauch, Beine, Po Jana	19.45 - 20.45 Yoga Mira 	NEU! 19.30 - 20.30 Afrobeats Jonas 		

18.30 - 18.55 Functional workout Mathis
19.30 - 20.00 Mobility Mathis
19.00 - 20.00 Hot Iron® Sabine
20.00 - 20.30 Mobility Special Sabine

Öffnungszeiten:

Mo 7.00 - 22.00 Uhr
Di 7.00 - 22.00 Uhr
Mi 7.00 - 22.00 Uhr
Do 7.00 - 22.00 Uhr
Fr 7.00 - 22.00 Uhr

Sa 9.00 - 20.00 Uhr
So 9.00 - 20.00 Uhr



NEU: Zusatzstunde!

Ab Do, 26.02., 19.20 Uhr:
Afrobeats mit unserem
 neuen Trainer **Jonas Onny**



www.fitnessgym.de

fitness gym